



Update

Aktuelle Situation Covid-19

Freitag

16.10.2020

Alle Berichte verfügbar unter:

www.quiris.de/covid-19

Hintergrund

COVID-19 ist eine durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachte Viruserkrankung. Sie wurde erstmals 2019 in Wuhan, China beschrieben und verbreitet sich durch Tröpfcheninfektion derzeit weltweit.

Die Coronaviren sind eine Familie von RNA-Viren, die schon länger bekannt sind und sowohl Tiere als auch Menschen infizieren können. Beim Menschen lösen sie vor allem Erkrankungen des Respirationstrakts aus. Diese können wie harmlose Erkältungen verlaufen, aber auch tödlich sein.

Update Fallzahlen weltweit, Deutschland und Gütersloh

Weltweit

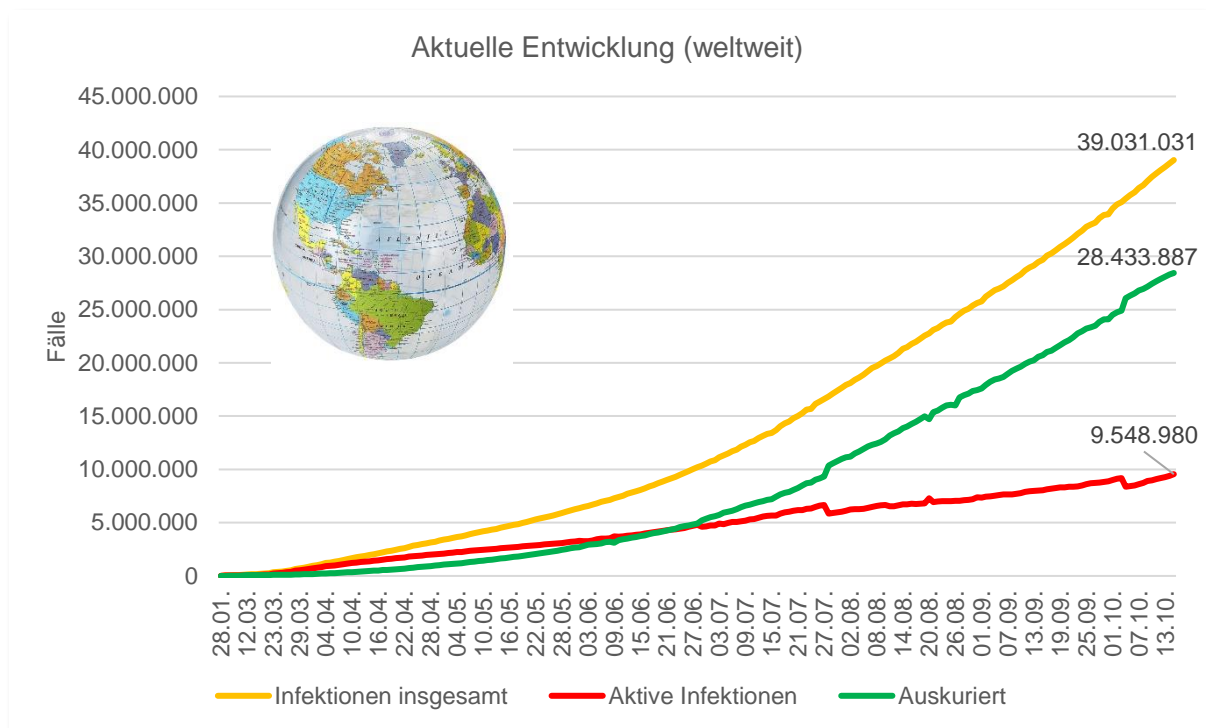


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

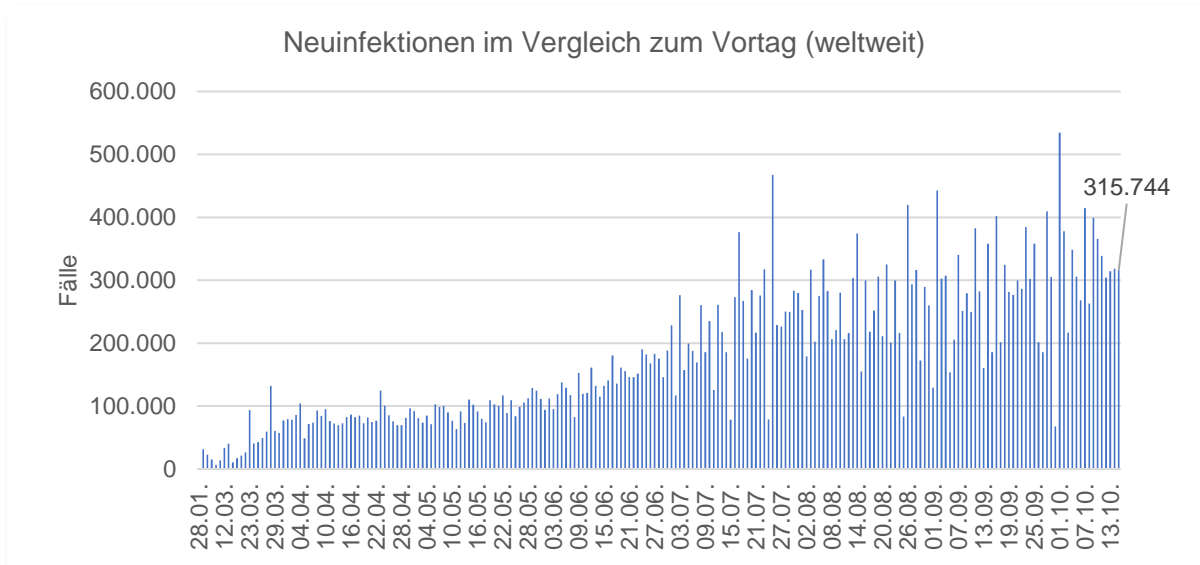


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

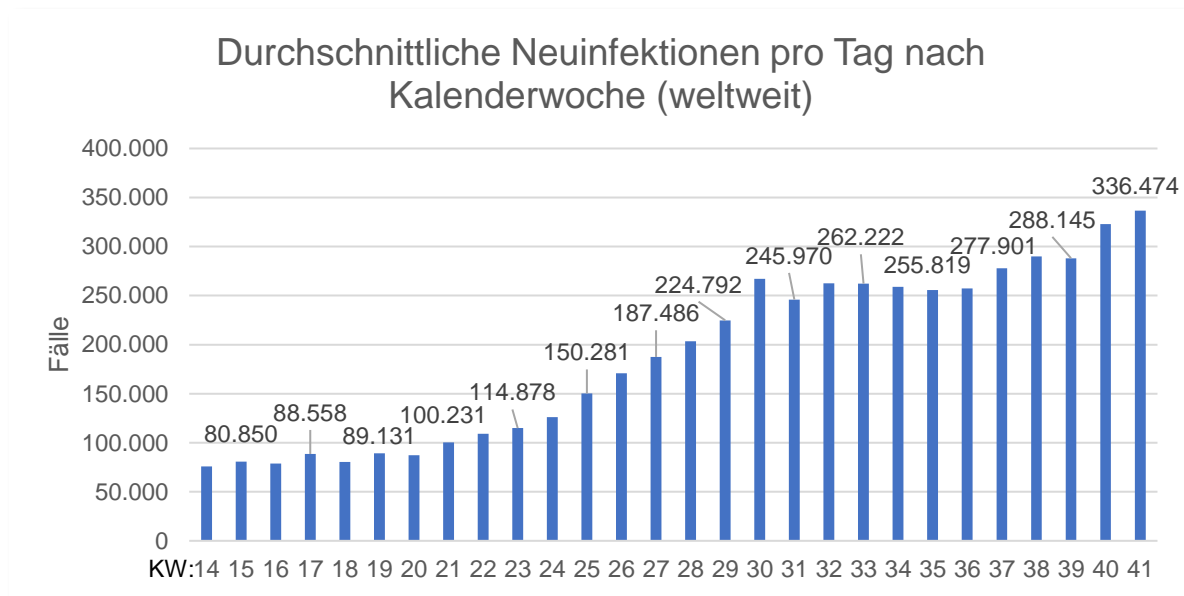


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Das weltweite Infektionsgeschehen entwickelt sich derzeit sehr dynamisch. Im Trend steigen die Inzidenzen seit einigen Tagen überproportional an.

USA

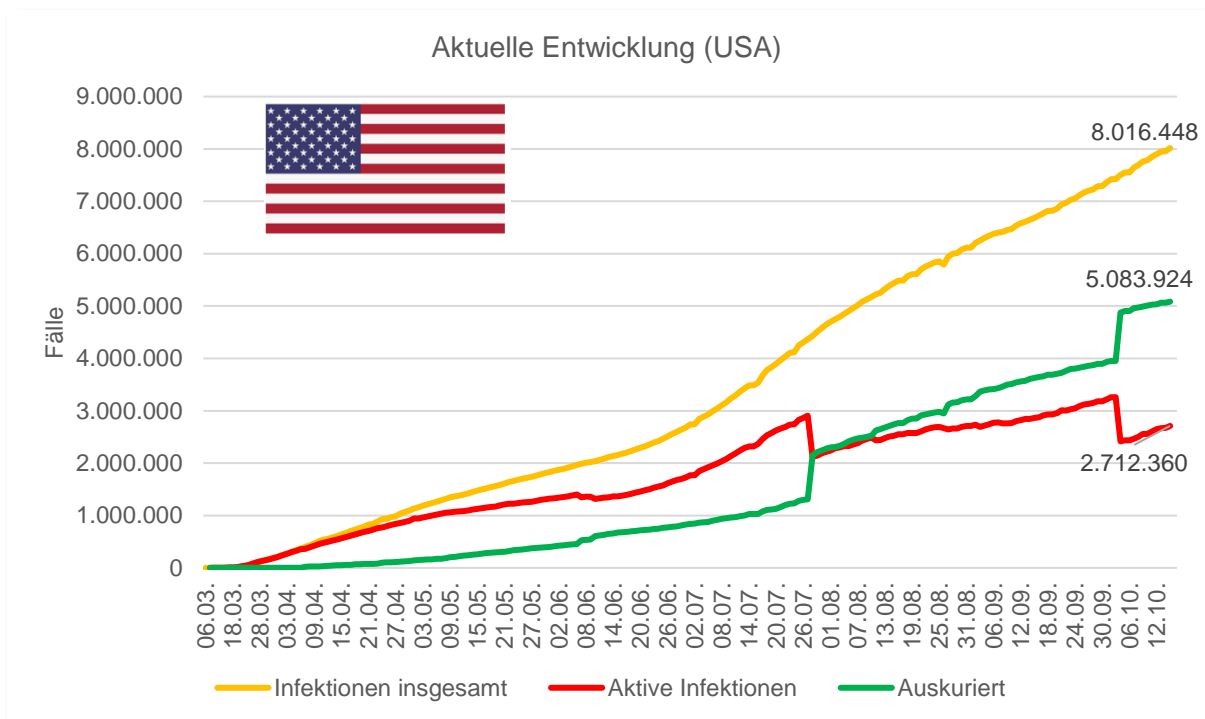


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

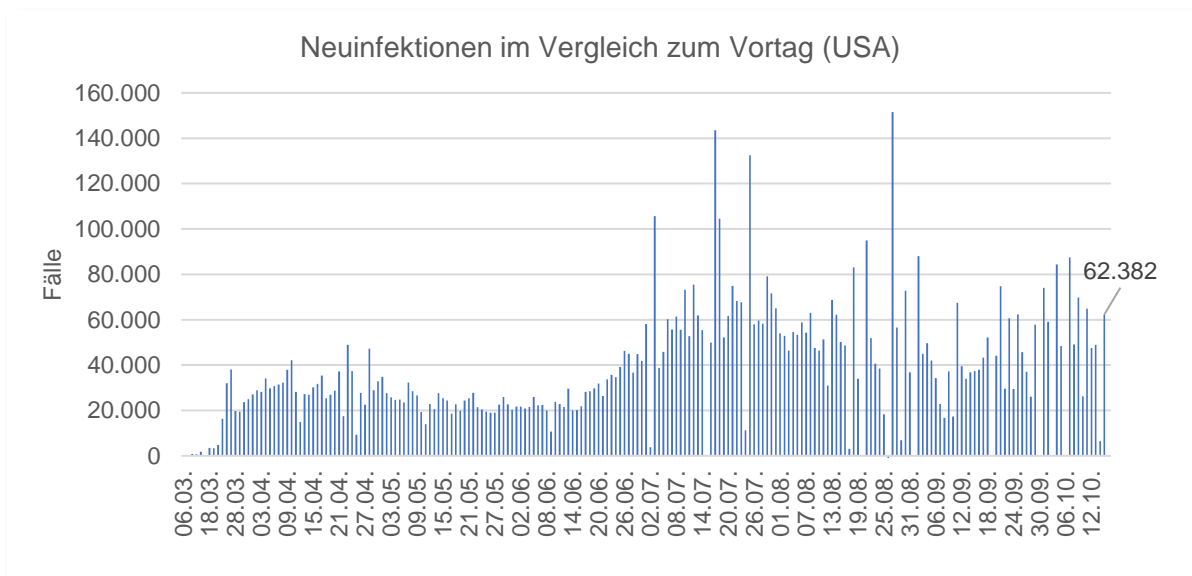


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Analog zum weltweiten Trend steigen auch die Fallzahlen in den USA weiter an. Insgesamt 8 Mio. Fälle wurden hier bereits registriert.

Deutschland

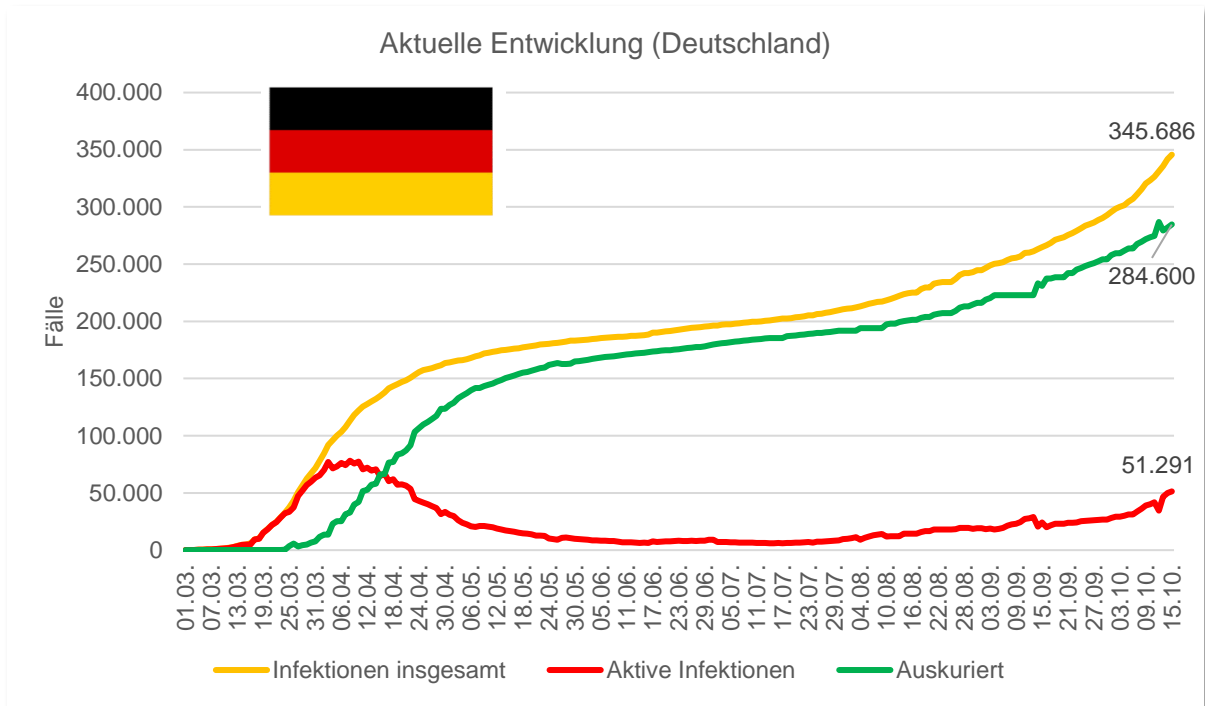


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

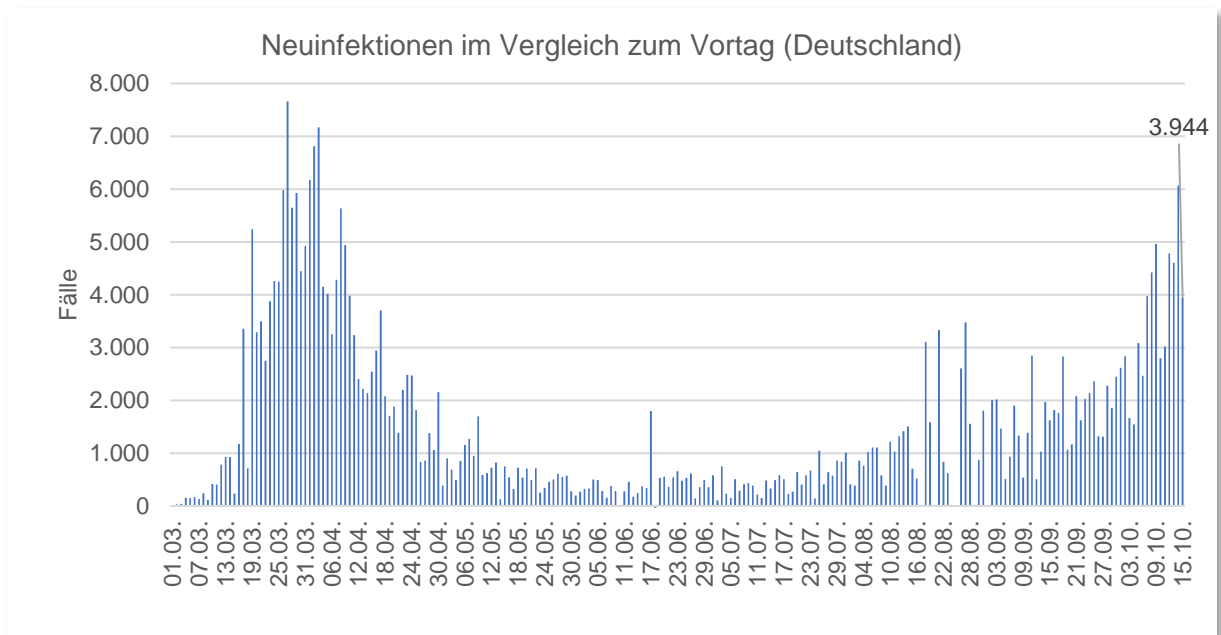


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

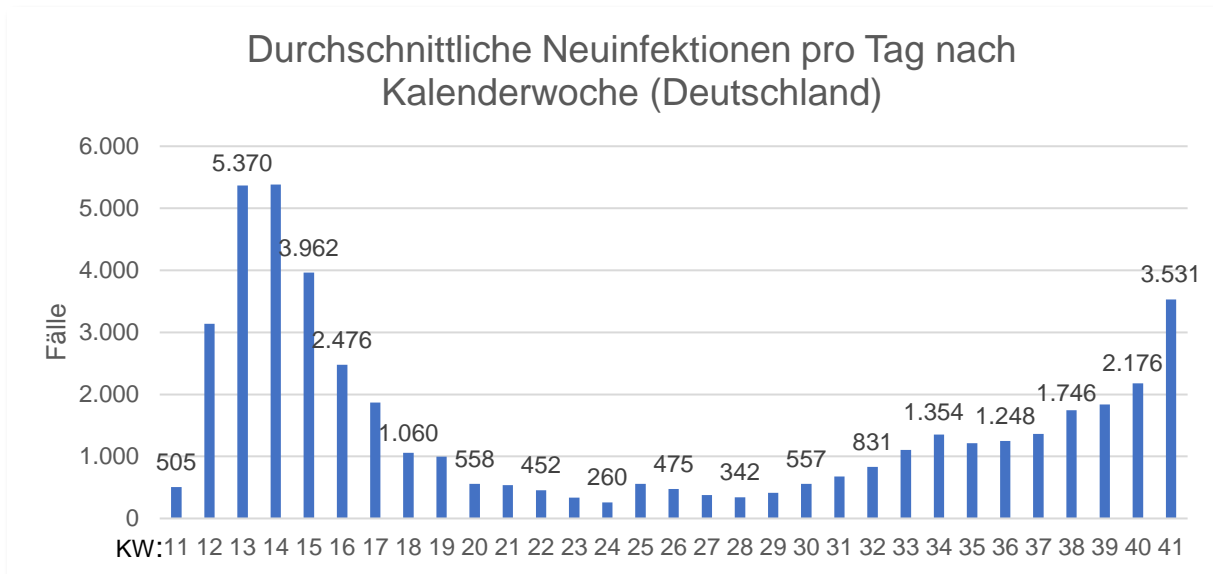


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: WHO, CDC, ECDC, NHC, China CDC

- Die Anzahl der täglichen Neuinfektionen steigt in Deutschland weiterhin stark an und erreicht mit 5.000 bis 6.000 Inzidenzen tageweise Spitzenwerte aus der ersten Verbreitungswelle im März. Die kumulative Inzidenz der letzten 7 Tage liegt derzeit bei 34,1 Fällen pro 100.000 Einwohnern.
- Inzwischen wird aus 60 Kreisen eine kumulative Inzidenz übermittelt, die über der kritischen Grenze von 50 liegt. In weiteren 125 Stadt- und Landkreisen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei über 25 Fällen pro 100.000 Einwohnern.
- Der 4-Tage-R-Wert für Deutschland wird aktuell auf 1,08 geschätzt, der geglättete 7-Tage-R-Wert liegt bei 1,22. Der 4-Tage-Wert bildet das Infektionsgeschehen von vor etwa einer bis zwei Wochen ab. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können.

Gütersloh

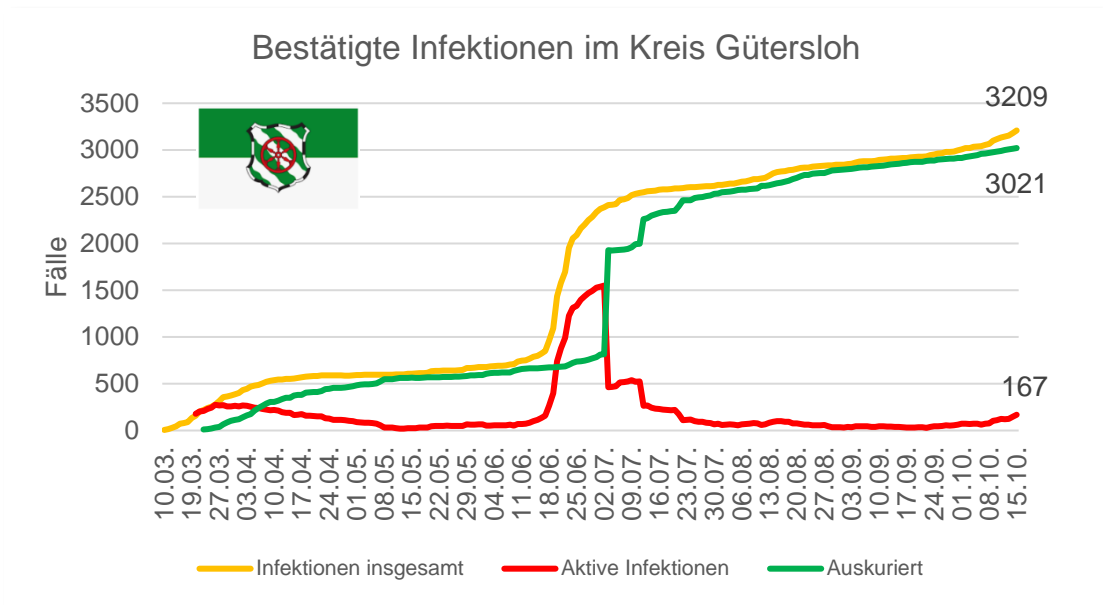


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

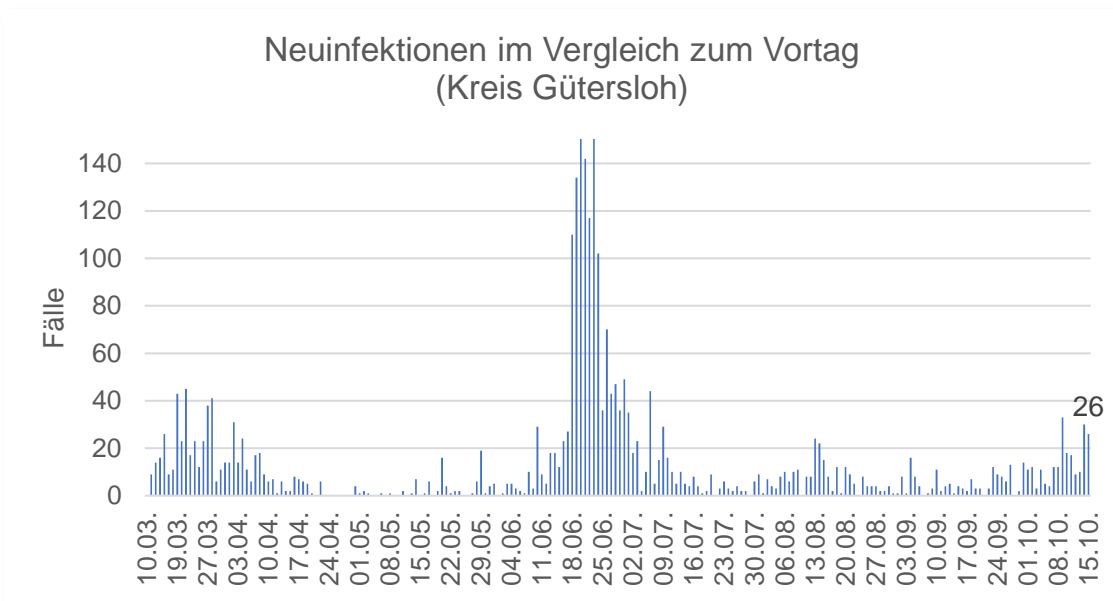


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

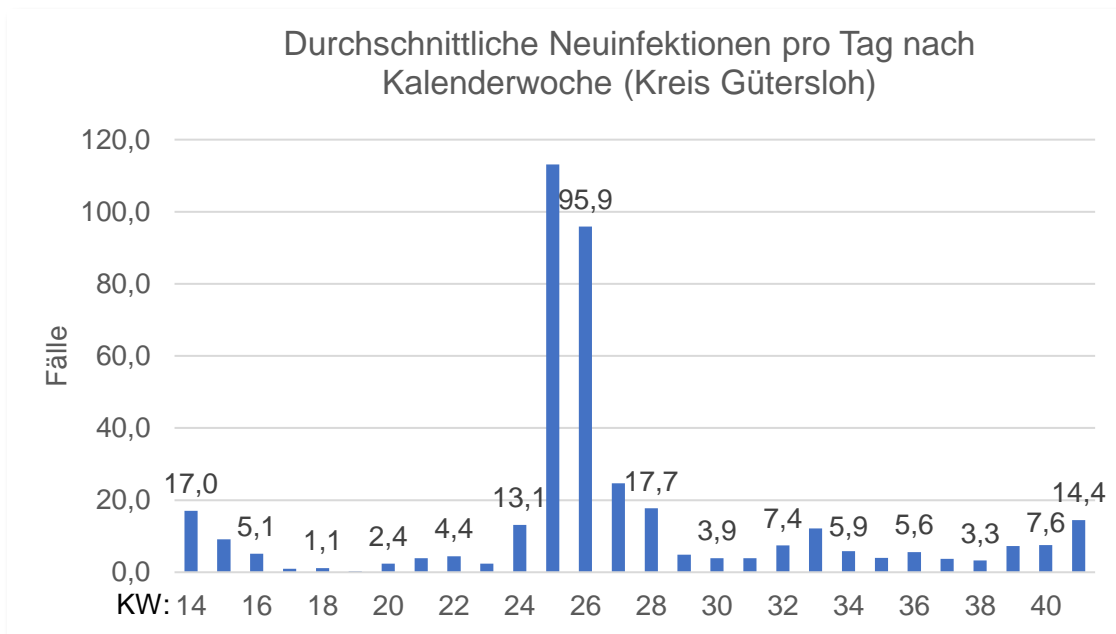


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: Kreis Gütersloh, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

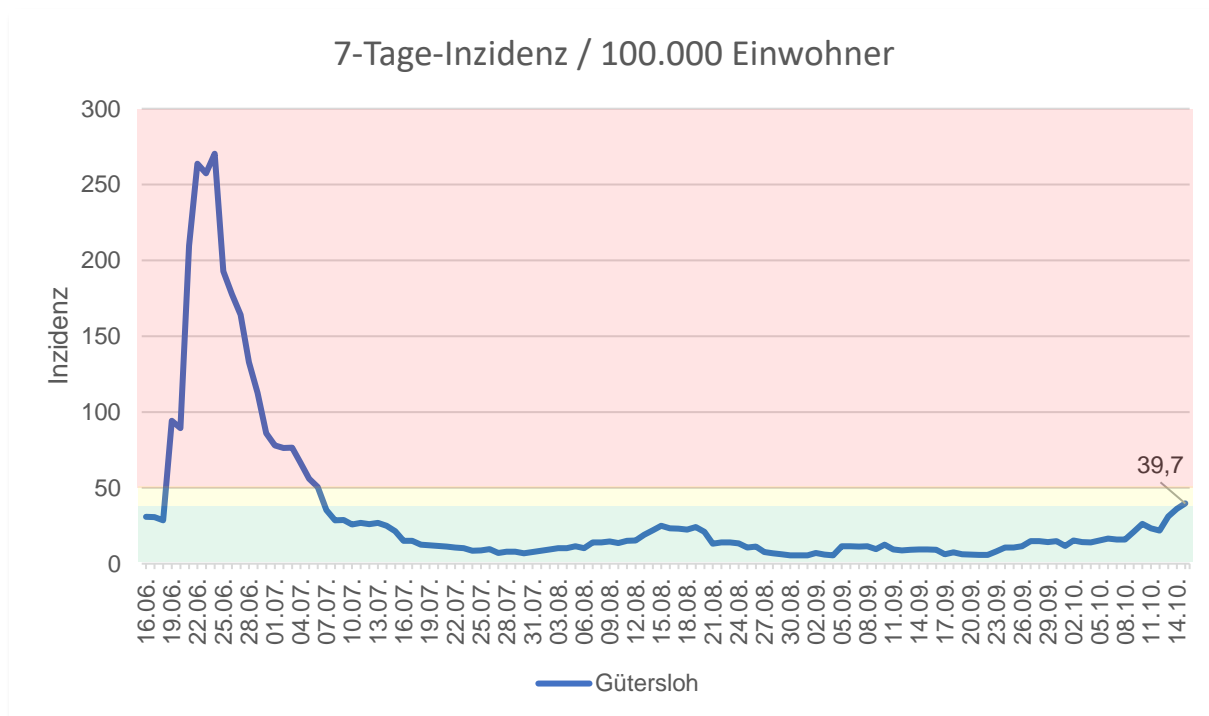


Abbildung © QUIRIS Wissenschaft, Quelle: RKI

- Auch in Gütersloh entwickelt sich das Infektionsgeschehen zunehmend dynamisch. Mehr als 20 tägliche Neuinfektionen treten innerhalb der letzten 7 Tage vermehrt auf.
- Entsprechend ist auch die kumulative Inzidenz inzwischen auf knapp 40 Fälle pro 100.000 Einwohner gestiegen.

Ausblick

Nach einer vorübergehenden Stabilisierung der Fallzahlen auf einem erhöhten Niveau Ende August und Anfang September ist aktuell in fast allen Bundesländern ein weiterer Anstieg der Übertragungen in der Bevölkerung zu beobachten. Der Anteil der Fälle in der älteren Bevölkerung nimmt aktuell leicht zu, während der Anteil der Fälle unter Reiserückkehrern nach der Sommersaison wieder abnimmt. Die berichteten R-Werte lagen seit Anfang September überwiegend leicht über 1, mit steigendem Trend. Daher ist es weiterhin notwendig, dass sich die gesamte Bevölkerung für den Infektionsschutz engagiert, indem sie Abstands- und Hygieneregeln konsequent – auch im Freien – einhält, Innenräume lüftet und, wo geboten, eine Mund-Nasen-Bedeckung korrekt trägt. Menschenansammlungen – besonders in Innenräumen – sollten möglichst gemieden und Feiern auf den engsten Familien- und Freundeskreis beschränkt bleiben.

Nach den stundenlangen Beratungen in der Ministerpräsidentenkonferenz vom Mittwoch appellierten auch Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU), Berlins Regierender Bürgermeister **Michael Müller** (SPD) und Bayerns Ministerpräsident **Markus Söder** (CSU) an die Bürger: „Es ist ganz wichtig, dass alle mitmachen.“

Ab sofort kann man sich auf einer Ampel-Karte im Internet über die Corona-Lage in Europa informieren (www.ecdc.europa.eu). Die europäische Gesundheitsagentur ECDC veröffentlichte erstmals eine Europa-Karte, auf denen Regionen je nach Infektionslage grün, orange oder rot markiert sind. Deutschland erscheint dort noch grau, weil noch keine Daten zur Zahl der durchgeführten Corona-Tests vorlagen.

Erstellt 16.10.2020

Dr. Philipp Rommelmann